

## Wissenschaftliche Leitung

Johanna Gehmacher, Gabriella Hauch, Maria Mesner

## Wissenschaftliches Team

Birgitta Bader-Zaar, Elisabeth Holzleithner, Heidi Niederkofler, Birgit Sauer

## Kurator\_innen der Ausstellung

Remigio Gazzari, Veronika Helfert, Corinna Oesch, Johanna Zechner

## Ausstellungsarchitektur und Grafik

Peter Karlhuber, Gerhard Spring

## Kooperationspartner\_innen Wahlzelle

Frauenmuseum Hittisau; Stadt Linz;  
Pädagogische Hochschule Stefan Zweig, Salzburg;  
Stadt Salzburg; Stadtarchiv Salzburg; Universität Wien;  
Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich;  
Rollettmuseum Baden; Universitätszentrum für Frauen- und  
Geschlechterstudien Alpen-Adria-Universität Klagenfurt;  
Bundeszentrum für Geschlechterpädagogik und -forschung

## www.frauenwahlrecht.at

f frauenwahlrecht.at

@frauenwahlrecht.at

@wahlrecht1918

## Mit freundlicher Unterstützung von

Rechtswissenschaftliche Fakultät  
Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät  
Referat Genderforschung  
Forschungsschwerpunkt Frauen- und Geschlechtergeschichte  
Gender & Agency Forschungsverbund an der Universität Wien

Österreichische Gesellschaft für Zeitgeschichte  
Austrian Society of Contemporary History

20  
18 100 Jahre  
Republik

DOHNAL  
ARCHIV

KREISKY  
ARCHIV

## Rechtswissenschaftliche Fakultät

Universität Wien  
Renngasse 6–8  
1010 Wien  
T: +43-1-4277-34001  
www.univie.ac.at



universität  
wien

# „Sie meinen es politisch!“ 100 Jahre Frauenwahlrecht

Ein Fest für die Wahlzelle!

Mittwoch, 31. Oktober 2018, Beginn 18 Uhr

Kleiner Festsaal der Universität Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien



© Fotocredit: Peter Karlhuber/Gerhard Spring

# „Sie meinen es politisch!“

---

Die Einführung des aktiven und passiven Frauenwahlrechts in Österreich im Herbst 1918 bildete einen Meilenstein in der Auseinandersetzung um die Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Diese Veranstaltung feiert, dass Frauen vor 100 Jahren das Recht der politischen Mitbestimmung erreicht haben, und erinnert daran, dass von einer umfassenden Geschlechtergerechtigkeit bis heute nicht die Rede sein kann.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Präsentation der **Wahlzelle**: eine Ausstellung, die von den historischen Zusammenhängen zwischen der Republikgründung 1918 und der damit einhergehenden Einführung des Frauenwahlrechts erzählt. Neben dem Kampf von Frauen um ihr Wahlrecht in der Monarchie werden auch verschiedene Formen der politischen Teilhabe von Frauen in der Ersten und Zweiten Republik gezeigt: Wählerinnen und Politikerinnen werden ebenso in den Blick genommen wie die Praxis des Wählens, Ausschlüsse vom Wahlrecht und die Abschaffung der bürgerlichen und politischen Rechte im Austrofaschismus und Nationalsozialismus.

Die Wahlzelle wird an mehreren Standorten in Österreich gezeigt und steht in Verbindung mit der gleichnamigen großen **Ausstellung**, die vom **8. März** bis zum **30. Juni 2019 im Volkskundemuseum in Wien** und anschließend im **Frauenmuseum Hittisau** zu sehen ist. Der Termin der Ausstellungseröffnung korrespondiert mit dem Eintritt der ersten weiblichen Abgeordneten in das Parlament im März 1919.

Zeitgleich erscheint eine **wissenschaftliche Publikation** mit dem Titel: „Sie meinen es politisch!“ 100 Jahre Frauenwahlrecht in Österreich. Geschlechterdemokratie als gesellschaftspolitische Herausforderung, hrsg. vom Kollektiv Blaustrumpf ahoi! im Löcker Verlag.

---

Wir möchten die Veranstaltung so barrierefrei wie möglich organisieren. Bitte geben Sie Michaela Neuwirth (michaela.neuwirth@univie.ac.at) bis spätestens 22. Oktober 2018 etwaigen Bedarf bekannt, damit wir Sie unterstützen können.

# Programm

---

## Begrüßung

Christa Schnabl  
Vizektorin der Universität Wien

Sebastian Schütze  
Dekan der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Paul Oberhammer  
Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Gabriella Hauch  
Professorin für Geschichte der Neuzeit/Frauen- und Geschlechtergeschichte

## 100 Jahre Frauenwahlrecht – ein Grund zum Feiern?!

Remigio Gazzari, Veronika Helfert, Peter Karlhuber, Corinna Oesch und Johanna Zechner

## Präsentation der Wahlzelle

## Festvortrag

Julya Rabinowich  
Schriftstellerin

## Frauenstimmen

Elisabeth Holzleithner  
Professorin für Rechtsphilosophie und Legal Gender Studies

## Herausforderungen der Geschlechterdemokratie

## Musikalisches Rahmenprogramm

Fatima Spar und die Freedom Fries

## Ausklang